

Schientherapie

Schutzschienen

Am häufigsten werden die Schutzschienen angefertigt. Sehr viele Patient*innen knirschen während der Nacht auf ihren Zähnen herum. Die Kräfte auf die Zähne sind sehr hoch (bis zu 900N), so dass es oft zu starkem Zahnhartsubstanzverlust kommt. Auch Kinder können bereits zähneknirschen. Es besteht aber kein Zusammenhang zwischen Knirschen bei Kindern und Erwachsenen. Die Ursache des Knirschens ist komplex (im Gehirn programmiert) und kann von verschiedenen Faktoren beeinflusst werden (Stress, Medikamente, Krankheiten, etc.). Die Patienten stören sich am Zahnhartsubstanzverlust meist erst, wenn die Frontzähne kurz und die Schneidekanten gerade abgeschliffen sind. Eine einfache Therapie zur Verlängerung der Schneidekanten gibt es nicht. Die Therapie ist in jedem Fall aufwändig und teuer (Kronen, sehr dünne Keramikschaalen [Veneers], etc.). Ferner bleibt das Zähneknirschen, das nicht therapiert werden kann, weiterhin bestehen. Somit sind die neuen Rekonstruktionen erneut grossen, unerwünschten Kräften ausgesetzt. Daher ist es wichtig, dass Patient*innen, die zähneknirschen, rechtzeitig über

die Auswirkungen und Folgen aufgeklärt werden. Wir empfehlen, frühzeitig eine Schutzschiene anzufertigen, die nachts im Oberkiefer getragen wird. Die Schiene besteht aus durchsichtigem Kunststoff, der weicher ist als die Zahnschmelze. Beim Knirschen wird somit die Schiene und nicht der Zahn abgenutzt.

Michiganschienen

Bei länger bestehenden Beschwerden im Bereich der Kau- und Gesichtsmuskulatur oder den Kiefergelenken (Knacken mit Schmerzen, Reibegeräusche) werden oft zur Entlastung des Kauapparates spezielle Schienen (Michiganschienen) hergestellt. Diese werden in der Regel im Oberkiefer getragen. Eine fundierte Abklärung im Vorfeld ist von grosser Wichtigkeit. Sehr oft werden auch zusätzliche Therapiemassnahmen (Physiotherapie, tägliche Übungen zuhause) verordnet. Teilweise werden diese Kosten aus der Grundversicherung der Krankenkasse übernommen.



Abgeschliffene Zähne durch Zähneknirschen



Michiganschiene

Schnarch- und Apnoeschienen

Schnarchen beeinträchtigt die Lebensqualität und Partnerschaft. Wenn während des Schnarchens auch Atemaussetzer (Apnoe) auftreten, kann dies schwere gesundheitliche Folgen haben.



Schnarchgeräusche treten auf, wenn der Unterkiefer während des Schlafes zurückfällt und dadurch der Luftstrom durch den Nasen-Rachenraum behindert wird. Mit einer Schlafapnoe-Schiene wird der Unterkiefer nach vorne geführt und dadurch wird das Gaumensegel angespannt. Die Luft kann frei zirkulieren und die Schnarchgeräusche verschwinden weitgehend. Die Abklärungen für die Herstellung einer Schlafapnoeschiene werden vorgängig durch Hals-Nasen-Ohren-Spezialist*innen gemacht. In gewissen Fällen werden die Kosten für diese Therapieform von der Krankenkasse zu einem Teil übernommen.



Sportschutzschiene

Sportschutzschienen

In vielen Sportarten spielen Zahnschutzschienen eine wichtige Rolle, denn Kontakt- und Kampfsportarten sowie viele Ball- und Stocksportarten sind mit dem Risiko verbunden, einen Zahn zu beschädigen oder gar zu verlieren. Sportschutzschienen gibt es in verschiedenen Varianten. Wir empfehlen individuell angefertigte Schienen, die einen hohen Tragkomfort und den maximalen Schutz der Zähne, des Zahnfleisches, der Lippen, Kiefer und Kiefergelenke bieten.

Bleichschienen

Weisse Zähne gehören für uns zu einem gepflegten Erscheinungsbild. Meist verfärben färbende und säurehaltige Lebens- und Genussmittel unsere Zähne dunkel. Mit chemischen Substanzen können abgelagerte Farbpigmente im Zahnschmelz wieder entfärbt (gebleicht) werden. Je nach Ursache von Zahnverfärbungen kommen verschiedene Bleichtechniken und Wirkstoffkonzentrationen von Bleichmitteln in Frage. Vor der Herstellung erfolgt eine zahnärztliche Untersuchung. Karies und parodontale Erkrankungen werden vorgängig behandelt und es erfolgt eine professionelle Zahnreinigung. Kronen, Brücken und Füllungen verändern ihre Farbe beim Bleichen der Zähne nicht. Daher wird beim Bleichen auf ein harmonisches Gesamtbild geachtet.

